



---

# Geld- und Finanzfragen im Globalen Lernen

---

Eva Bahner, Oikocredit Förderkreis Bayern e.V.

Kongress Globales Lernen, Nürnberg, 12.10.2017

---

---

# Thema Geld im Unterricht

---

1. Ethik/Religion, Wirtschaft, Geographie, Sozialkunde
2. Sekundarstufe II und berufliche Schulen
3. Lehrerfortbildung, Erwachsenenbildung
4. Methoden
5. Mittelschulen

---

# Geldtasche

---

**ALLES  
nur eine  
Geldfrage?**



**Eine Tasche  
mit Materialien, Medien und Spielen  
zu einem weltverantwortlichen Umgang  
mit Geld**



---

# Geldtasche - Inhalt

---

- **Essay – Geld verändert alles**
- **Die Macht der Finanzmärkte (Gym./BS 12, WR/Geo/Sk)**
- **Macht Geld glücklich? (Gym./BS 12, Ethik/Religion)**
- **Ethisch investieren (Gym./BS 12, WR/Geo/Sk)**
- **Bedingungsloses Grundeinkommen (Gym. 11, Sk)**
- **Mikrokredite – Wege aus der Armut? (Gym./BS 12, Sk/Rel/Ethik)**
- **Reich bin ich wenn... (BS 12, Sk/Rel/Ethik)**

---

# Geldtasche - Inhalt

---

- Zugang zu Finanzdienstleistungen (Gym./BS 12, Geo/WR)
- Geldfragen sind Weltfragen (Erwachsenenbildung)
- Geldfragen im Unterricht (Lehrerfortbildung)
- Quiz Geldfragen (CD)
- Kartenspiel Geldansichten (ab Klasse 8)
- Material- und Medienliste

# Geldtasche – Aufbau

- **Didaktische Überlegungen**
- **Hintergrundinformation & Lehrerinformationen**
- **Hinweise zum Arbeitsblatt**
- **Informationen, Links, Materialien**
- **Arbeitsblatt/Unterrichtsvorlage**

## Bedingungsloses Grundeinkommen

Foto: WikiMedia



<b>Inhalt</b>	Bedingungslose soziale Grundsicherung für alle
<b>Schulform</b>	Gymnasium
<b>Zielgruppe</b>	Jahrgangsstufe 11
<b>Fächer- und Lehrplanbezug (Bayern)</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Sozialkunde einstündig</b> 11.1.3 Sozialstaat und soziale Sicherung.</li><li>• <b>Sozialkunde zweistündig</b> 11.1.3 Prinzipien und Veränderungen in der sozialen Ordnung.</li></ul>
<b>Zeitbedarf</b>	45 Minuten
<b>Ziel</b>	Die SuS können die Idee des „bedingungslosen Grundeinkommens“ beschreiben und zumindest ansatzweise kritisch erörtern.
<b>Vorschlag zum Ablauf</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Einführendes Klassengespräch</li><li>• Probeabstimmung</li><li>• Aufteilung der Klasse in Achtergruppen. Jede Gruppe bildet eine (ausgeloste) Pro- und eine Contra-Gruppe – Lektüre der Positionspapiere (M5-1a und M5-1b)</li><li>• Debatte im Plenum mit Pro- und Contra-Statements</li><li>• Schlussabstimmung</li></ul>

---

# Geldtasche – Beispiele Quiz

---

In den Jahren 2005-2015 war das Wirtschaftswachstum am größten in...

**A: Afrika**

**B: Europa (EU)**

**C: Lateinamerika**

**D: Nordamerika.**

A Afrika (südlich der Sahara) hatte in den letzten 10 Jahren durchschnittlich 4,6% Wachstum pro Jahr, mehr als die anderen genannten Regionen (allerdings von einem niedrigen Niveau ausgehend).

Quelle: Worldbank: Development Indicators (Website Mai 2016).

**Glaubt man einer Studie von Oxfam (Januar 2017), so ist das Vermögen der 8 reichsten Menschen der Welt genauso hoch wie dasjenige von...**

**A: einem Fünftel der Menschheit**

**B: einem Viertel der Menschheit**

**C: einem Drittel der Menschheit**

**D: der Hälfte der Menschheit**

D Die Studie kommt zu dem Schluss, dass 8 Superreiche genauso viel besitzen wie die Hälfte der Menschheit.

Quelle: Oxfam 2017.

---

# Geldtasche – Beispiele Quiz

---

Internationale Konzerne wie Starbucks, Apple oder IKEA zahlen (prozentual zu ihrem Umsatz)...

**A: 30% weniger Steuern als kleinere nationale Firmen in der EU**

**B: genau so viele Steuern wie kleinere nationale Firmen in der EU**

**C: doppelt so viel Steuern wie kleinere nationale Firmen in der EU**

**D: überhaupt keine Steuern**

A Die (geduldete) Steuervermeidung der großen internationalen Konzerne bringt sie in Wettbewerbsvorteile gegenüber nationalen Firmen. Quelle: Feststellung des EU-Steuerkommissar P. Moscovici (FAZ vom 13.5. 2016).

Ordnen Sie bitte die Ausgabenzwecke des Bundeshaushalts (Plan 2016), beginnend mit der höchsten Summe.

**A: Verteidigung, Soziales, Umweltschutz, Entwicklung**

**B: Umweltschutz, Entwicklung, Soziales, Verteidigung**

**C: Entwicklung, Verteidigung, Umweltschutz, Soziales**

**D: Soziales, Verteidigung, Entwicklung, Umweltschutz**

D Zu den Verwendungszwecke des Bundeshaushaltes gehören Soziales (129,9 Mrd. €), Verteidigung (34,3 Mrd. €), Entwicklung (7,4 Mrd. €) und der Umweltschutz (4,5 Mrd. €).

---

# Geldtasche – Bilder

---



**Macht Geld glücklich?**

---

# Geldtasche – Bilder

---

Geldfragen sind Weltfragen, Seminar EB



---

# Geldtasche – Ablauf Seminar

---

## Vorschlag für den Seminarablauf, vierstündig

**14.00 Begrüßung, Programmablauf**

**14.10 Einstieg: „Bin ich reich?“**

Ausfüllen des Fragebogens M8-1 durch jede/n TN

anschließend: Gespräch über die Antworten im Plenum

**15.00 Reichtum, Zufriedenheit und Gehalt – Die Wahrheit über Glück (M8-2) - Textarbeit in Kleingruppen**

**15.30 Ergebnispräsentation (Plenum, Fishbowl, 2 Minuten-Präsentation)**

**15.50 Kaffeepause**

**16.15 V1: Vortrag eines Referenten/einer Referentin zu „Finanzmärkten“ (Hintergrund, Globalisierung, Auswirkungen auf die Realwirtschaft, Spekulation; thematischen Schwerpunkt selbst wählen.**

**V2: Einsatz des Thesenpapiers M8-3 mit abschließender Diskussion im Plenum möglich**

**V3: Film „Die Ökonomie des Glücks“ mit Gesprächsrunde**

**17.00 Abschluss Schreibgespräch (M8-4)- kurze Auswertung im Plenum.**

**17.45 Feedback der TN (Blitzlicht, Stimmungsbarometer, Fischernetz, vervollständigen von Satzanfängen) und evtl. Evaluationsbogen**

**18.00 Ende**

---

# Geldtasche – Beispiele Kartenspiel

---

Deutschland braucht endlich eine wirksame Vermögenssteuer, damit die Kluft zwischen Reich und Arm nicht immer größer wird.

Die Armen haben nicht zu wenig Geld, sondern können nur mit Geld nicht umgehen.

Die Bundesregierung folgt mehr den Interessen der Kapitalbesitzer als denen der einfachen BürgerInnen.

Die Deutsche Bahn sollte die diskriminierende Einteilung in 1. und 2. Klasse einstellen und alle Fahrgäste gleich behandeln.

Die Idee, dass wir unseren Wohlstand halbieren, dafür aber auch nur noch halb so lange arbeiten, finde ich attraktiv.

Die Idee, für ein Produkt (z.B. Kaffee) freiwillig mehr zu bezahlen, damit die Kaffeebauern besser leben können, finde ich unterstützenswert.

Ein gutes Smartphone zu haben ist für mich wichtiger als modisch up to date zu sein.

---

# Geldtasche – Beispiele Kartenspiel

---

Kleider zu tauschen statt immer neue Klamotten zu kaufen ist eine ökonomisch kluge Idee.

Leben ohne Geld – das würde ich gerne einen Tag lang ausprobieren

Markenklamotten zu tragen ist heute nicht mehr so wichtig.

Ökonomische Ungleichheit in einer Gesellschaft ist kein Makel, sondern ein wünschenswerter  
Anreiz zur Leistungssteigerung.

Solange bei uns der Wohlstand deutlich höher ist als in vielen anderen Ländern, werden  
Menschen versuchen, zu uns zu kommen.

Spekulationen mit Nahrungsmitteln an der Börse sollte man verbieten, weil dies die Preise z.B.  
für Getreide in die Höhe treiben könnte.

Ständig eine höhere Besteuerung der Reichen zu fordern ist nichts anderes als Sozialneid.

Was wirklich zählt auf dieser Welt, bekommt man nicht für Geld.

Wenn alle Menschen in der Welt gleich viel Geld hätten, wäre die Welt friedlicher.

---

# Geldtasche

---



**Herzlichen Dank!**

Eva Bahner, Oikocredit Förderkreis Bayern e.V

[www.bayern.oikocredit.de](http://www.bayern.oikocredit.de)